

**Greiffenhagen, Sylvia/Neller, Katja (Hrsg.) 2005: Praxis ohne Theorie?
Wissenschaftliche Diskurse zum Bund-Länder-Programm "Stadtteile mit besonderem
Entwicklungsbedarf - die Soziale Stadt", Wiesbaden, VS Verlag für
Sozialwissenschaften.**

Wissenschaftliche Diskurse zum Bund-Länder-Programm "Stadtteile mit besonderem
Entwicklungsbedarf - die Soziale Stadt". Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften,
2005.

Zum Inhalt: "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die Soziale Stadt", so nennt sich ein seit 1999 existierendes Bund-Länder-Programm auf dessen Agenda die Verbesserung der Wohn-, Lebens- und Arbeitsbedingungen in benachteiligten Stadtteilen steht. Neben Akteuren verschiedener Ebenen des politisch-administrativen Systems stehen dabei vor allem die Bürger und deren Mitwirkung vor Ort im Mittelpunkt des Interesses. Inzwischen wurden bundesweit über hundert Kommunen in das Programm aufgenommen. Nach Ansicht vieler Beobachter ist das Programm in starkem Maße durch tagespolitische, pragmatische und aktionistische Vorgehensweisen gekennzeichnet. Eine Einbindung in wissenschaftliche Diskurse lässt sich nur sporadisch entdecken. Der Sammelband will mit Beiträgen aus den Perspektiven Theorie und Praxis den Diskurs zum Programm "Soziale Stadt" anregen. Im Mittelpunkt stehen dabei u.a. die folgenden Fragen: Welche Erkenntnisse für eine angemessene Weiterentwicklung des Programms lassen sich heute schon ableiten? Wie verändern sich politische bzw. Verwaltungsprozesse und -strukturen durch das Programm "Soziale Stadt"? Wie verändert sich das Spannungsfeld Politik-Verwaltung-Bürger durch das Programm "Soziale Stadt"? Welche Rolle spielt dabei das Quartiersmanagement?